



### ARE-KURZINFORMATION NR. 338

29.04.2021

*Liebe Mitglieder, Freunde und Mitstreiter für Rechtsstaat, Recht und Eigentum,  
Wiedergutmachung und Aufbau Ost, sehr geehrte Damen und Herren,*

Wir schreiben Ihnen heute an einem denkwürdigen Tag: In wenigen Stunden findet in Plänitz der sogenannte "Submissionstermin" statt. Das bedeutet, dass nach den umfangreichen Vorbereitungen und dem Erhalt des Zuwendungsbescheids der Förderung im Rahmen des Leaderprogramm, nunmehr mit den konkreten Vorbereitungen für die Restaurierung der Fassade und des Dachteils in Plänitz der Startschuss in Plänitz gegeben ist. In den kommenden Wochen und Monaten wird dieser 1. entscheidende Schritt für die Zukunft unseres Zentrums manche Kräfte binden, über den Stand der Entwicklung halten wir Sie gern auf dem Laufenden und stehen für Informationen an Sie, aber auch für jede Form der Unterstützung und Begleitung gern zur Verfügung.

Trotzdem muss die normale tägliche Arbeit für die Aktionsgemeinschaft, aber auch für die Fördergemeinschaft im Sinne des Auf- und Ausbaus des ARE-Dokumentations- und Aufarbeitungszentrums ebenso weiter gehen, wie die Außenaktivität mit der Bearbeitung der Politik, der Justiz und der Öffentlichkeit, wenn auch unter erschwerten Umständen angesichts der intensiven Bautätigkeit. - Über die Schwerpunktarbeit hatten wir in den Kurzinformationen und sonstigen Berichten schon im vergangenen Jahr Hinweise gegeben.

Der Versand unserer Kurzinformation Nummer 337, liegt schon einige Wochen zurück; im März des Jahres hatten wir Ihnen jedoch über die neue Initiative zur sogenannten "Richterkontrolle" ( Homepage: Rechtsanwalt Dr. J. Lieser [www.richterkontrolle.de](http://www.richterkontrolle.de) ) den aktuellen Stand mitgeteilt. Wir freuen uns, dass dieser neue Anlauf mit der scharfen Auseinandersetzung mit fehlerhaften Entscheidungen offenbar zu einem Erfolg und zu neuer Bewegung für die Korrekturen im Rechtsstaat führen wird. Was denken Sie über diese, in ihrer Art und Gründlichkeit, wohl einmalige Vorgehensweise in Deutschland?

Die u.a. dank unserer Anstöße vom Landtag Brandenburg endlich wieder aufgenommene Initiative zur Aufarbeitung der sogenannten Bodenaffäre fand bereits am 27. Januar 2021 im Landtag Brandenburg statt. (Die ARE-Pressemitteilung s. ARE-Homepage: [www.aren-org.de](http://www.aren-org.de)). Mit breiter Mehrheit wurde die Landesregierung aufgefordert in der Umsetzung die nötigen Maßnahmen zu ergreifen. Der BGH hatte die Praxis des Landes, sich in tausenden von Fällen zum gesetzlichen Vertreter von Eigentümern ehemaligen Bodenreformlandes bestellen lassen und die Grundstücke an sich selber übertragen, mit vernichtender Kritik gewürdigt; indem diese Praxis als nichtig, sittenwidrig und an DDR Methoden erinnernd dargestellt wurde. Bei dieser geforderten Korrektur "hakt" es im Moment an einigen Stellen, da vor allem das zuständige Finanzministerium die Aufforderung des Parlaments nicht in dem geforderten

Umfang umsetzt. Zusammen mit den Beauftragten der drei Koalitionsparteien sowie auch mit der rechtlichen Unterstützung von Dr. Purps, der besonders in diese Materie eingestiegen ist, verfolgen wir die Durchführung der beschlossenen Maßnahmen. Die Notwendigkeit hierzu war ja bereits vom Bundesgerichtshof in einer denkwürdigen Entscheidung vom 7. Dezember 2007 (!) verlangt worden. So viel Ausdauer und Einsatz erfordert es und einen so langen Zeitablauf, um sogar aus einem höchstrichterlichen Urteil die geforderten Konsequenzen zu ziehen!- Aber wir werden weiterhin nicht locker lassen, Graf Schwerin hat sich bereits persönlich an den Ministerpräsidenten gewandt.

Nach wie vor spüren wir das überaus positive Echo, dass durch die Jubiläumsfeier zum 25. Jahrestag der Gründung der ARE ausgelöst und sich auch in der viel beachteten Festschrift zum Ausdruck kam. Aufgrund vieler Äußerungen und Anregungen, der Grußworte und guten Wünsche, haben wir eigens einen 12-seitigen Epilog zur Festschrift verfasst. Darin sind unter anderem Beiträge von amtierenden und früheren Ministern u.a. von Christian Wulff, Axel Vogel, Professor Schmidt-Jortzig enthalten. Gerne senden wir Ihnen Broschüren zu (vielleicht auch zur Weitergabe an Freunde), wir bitten dazu um Nachricht.

Mit den besten Wünschen für Sie und Ihre Familien, für gute Gesundheit und der Bitte um weitere Unterstützung für unsere Arbeit in jeder Form, verbleiben wir heute mit den besten Grüßen

*Ihr ARE-TEAM mit*

*M. Graf v. Schwerin*



**ARE-Plänitz:** Hofstraße 5, 16845 Plänitz bei Neustadt/Dosse, Tel.: 033970/ 518-74 /-76, Fax: 033970/ 518-75

**ARE-Zentrum Hessen:** Westendstr. 14a, 34305 Niedenstein, Tel.: 05624/ 9262-58, Fax: 05624/ 9262-68

E-Mail: [are-pl@gmx.de](mailto:are-pl@gmx.de) Internet: [www.arenrg.de](http://www.arenrg.de)

**Raiffeisenbank Ostprignitz-Ruppin BIC: GENODEF 1NPP**

**IBAN: DE68 1606 1938 0103 0127 94**